



3.325 KM
MARATHON-RALLYE
1.710 KM
CROSS-COUNTRY-RALLYE

EL CHOTT POWER WEEK

Ein große Herausforderung
 für Neueinsteiger und anspruchsvoller
 Motorsport für Fortgeschrittene auf schnellen Pisten und
 durch einzelne Dünenfelder einer echten Marathon-Rallye.
 Unser bewährtes Konzept - modifiziert für die Auflage 2017



Seit der ersten "El Chott" 1981 haben die Teilnehmer ihre Ansprüche an die Rallye stark verändert. Der Abenteuergedanke steht nicht mehr im Vordergrund. Aktuelle Modelle von "soften" Geländewagen verlangen veränderte Streckenlayouts. Und auch Fahrer auf Prototypen, entwickelt für große Marathonveranstaltungen, bevorzugen eher schnelle Pisten als lange und anspruchsvolle Dünenüberquerungen.

In diesem Sinne werden wir die Rallye El Chott modernisieren. Für 2017 sind tiefgreifende Änderungen im Streckenverlauf geplant. Wir werden den Anteil an Dünen-Kilometern reduzieren. Verbleibende Dünenquerungen werden vereinfacht und die möglichen Durchschnittsgeschwindigkeiten erhöht.

Ausstiegsmöglichkeiten für Rookies und Serienfahrzeuge, mit separater Wertung wie bisher, bleiben natürlich erhalten.

Außerdem wird es mehr Hotel- und weniger Campübernachtungen geben.

Wie in den letzten Jahren wird es parallel zur Rallye El Chott für alle Rallyebegeisterten, denen eine Marathonveranstaltung über zwei Wochen zu lang ist, wieder die El Chott PowerWeek geben. Die PowerWeek-Wertung umfasst alle El Chott Prüfungen der ersten Rallye-Woche vom gemeinsamen Start bis zum Ziel von TE6 in Douz mit anschließender Siegerehrung.

Für die Teilnehmer in den Touristikklassen AC und DC planen wir keine Veränderungen. Während der Rallye können die Tagesetappen individuell geplant werden – auf Wunsch auch ausgiebige "Dünenabenteuer".

Ebenso unverändert bleibt unser Ziel, anspruchsvollen Motorsport und unvergessliche Erlebnisse auf einer gut organisierten Rallye in einem tollen Land zu bieten.



Zahlen und Fakten

EL CHOTT MARATHON RALLYE

12 Tagesetappen = 3.325 km gesamt
 Prolog + 11 WP = 2.135 km in Wertung
 8 Übernachtungen in Hotels
 4 Übernachtungen in Camps

EL CHOTT POWERWEEK

6 Tagesetappen = 1.710 km gesamt
 Prolog + 6 WP = 1.050 km in Wertung
 4 Übernachtungen in Hotels
 2 Übernachtungen in Camps



CS-MOTORSPORT

Gabelsberger Str. 18 - 08412 Werdau - Germany
 e-mail: js-motorsport@t-online.de mobil: +49 172 3505738



22. OKT - 02. NOV

EL CHOTT POWER WEEK

22. OKT - 28. OKT

RALLYE
TOURISTIK
ABENTEUER





EL CHOTT POWER WEEK

Ausschreibung (Auszug)

1. Art der Veranstaltung

Die Rallye El Chott und die El Chott PowerWeek werden als mehrtägige lizenzfreie Rallye-Raid-Veranstaltungen ausgeschrieben, bei denen aus einzelnen auf die Erzielung von Höchstgeschwindigkeit angelegten Wertungsprüfungen ein Gesamtergebnis gebildet wird.

2. Zeitraum

Die **Rallye El Chott** findet in der Zeit vom 22.10. – 02.11.2017 in Tunesien statt.
Die **El Chott PowerWeek** findet in der Zeit vom 22.10. – 28.10.2017 in Tunesien statt.

3. Zugelassene Fahrzeuge

Rallye El Chott und El Chott PowerWeek sind für folgende Fahrzeugklassen ausgeschrieben:

- E1** Enduros (1-Zylinder)
- E2** Enduros (2-Zylinder)
- E3** Endurogespanne
- Q1** ATVs (4x4)
- Q2** Quads (2x4)
- T3** Buggys / UTV / SSV / Side by Side (2x4 + 4x4 bis 999 kg Leergewicht)
- CS** Autos (4x4 standard cars)
- T2** Autos (4x4 production cars)
- T1** Autos (4x4 prototypes + 2x4 buggies)
- T4.1** LKW bis 7,49 t zul. Gesamtgewicht
- T4.2** LKW ab 7,5 t zul. Gesamtgewicht
- AC** Adventure Class (UTV/SSV, 4x4 Autos und -LKW bis 7,49 t incl. historische Fzge.)
- DC** Discovery Class (UTV/SSV, Geländewagen und -LKW bis 7,49 t incl. hist. Fzge.)
- RCE** Rookie Challenge Enduro (alle Fahrzeuge, die den Klassen E1/2/3 und Q1/2 entsprechen)
- RC4** Rookie Challenge 4x4 (Fahrzeuge, die den Klassen T1/T2/T3/T4.1 entsprechen)

Einzelheiten zur Klasseneinteilung sowie zu technischen und Sicherheitsvorschriften unter Punkt 3 im Reglement.

4. Zugelassener Personenkreis

Teilnahmeberechtigt sind Fahrer/Teams aller Nationalitäten mit oder ohne Sportfahrlizenzen. Die Fahrer müssen im Besitz einer für die entsprechende Fahrzeugklasse benötigten Fahrerlaubnis sein. Alle Fahrzeuge müssen über eine Straßenzulassung verfügen.



Das El Chott Sicherheitskonzept

Die Sicherheit unserer Teilnehmer hat allerhöchste Priorität.

Tunesien befindet sich derzeit auf dem besten Weg zu Demokratie und innerer Sicherheit. Trotzdem unterschätzen wir mögliche Gefährdungen nicht, die aus dem Aufeinandertreffen einer westlichen Rallye und traditioneller arabischer Lebensgewohnheiten entstehen könnten. Von der Fahrankunft bis zur Abreise werden wir von einem ranghohen Militärangehörigen begleitet. Südlich von Douz sorgen dann mehrere Militärfahrzeuge und gelegentliche Hubschraubereinsätze für ein zusätzliches Sicherheitsgefühl, denn Grund für einen Einsatz hat es in all den Jahren noch nie gegeben.

Auch die medizinische Absicherung ist uns sehr wichtig. Mindestens zwei hochgeländegängige Rettungsfahrzeuge, besetzt mit Notärzten und Rettungsassistenten, folgen den Teilnehmern. Zusätzlich ist ein Rettungsteam im Feld unterwegs, das eine mögliche Unfallstelle zur Erstversorgung noch schneller erreichen kann.

Ebenso wichtig sind die beiden zum Einsatz kommenden Bergetrucks. Auf jedem Abschnitt der Wertungsprüfungen bilden die "Besenwagen" den Abschluss des Feldes und verladen havarierte Fahrzeuge und deren Besatzung. Keiner bleibt zurück!

Grundlage des Sicherheitskonzeptes ist seit nunmehr 7 Jahren das bestens bewährte satellitengestützte Trackingsystem. In Echtzeit wird die Position jedes Fahrzeuges auf dem Bildschirm angezeigt. Per Knopfdruck kann jeder Teilnehmer technische oder medizinische Notrufe absetzen. Die Koordinaten werden dann digital, Schreib- oder Übermittlungsfehler ausgeschlossen, an die Rennleitung und bei Bedarf an Rettungs- oder Bergfahrzeuge übermittelt.

Damit bieten wir einen Sicherheitsstandard, der auf Amateurveranstaltungen keineswegs selbstverständlich ist.

Rookie-Challenge

Eine Marathon-Rallye in der Wüste ist immer und für jeden eine große Herausforderung.

Teilnehmerberichte über nicht enden wollende Tagesetappen, nahezu unlösbare Navigationsanforderungen, haushohe Dünen und weichen, unfahrbaren Sand beschreiben das Abenteuer.

Wir wollen dieses Abenteuer auch Neueinsteigern und Off-Road-Fahrern ohne Wüstenerfahrung ermöglichen. Dazu gab es bei der Rallye El Chott bereits einige Neuerungen:

- Ausstiegsmöglichkeiten auf besonders langen Etappen oder vor besonders schwierigen Geländeabschnitten
- Einführung der Discovery Class – Roadbook-, Navigationstraining und Dünenfahrschule
- die individuellen Fahrzeiten bis zum Ausstieg gehen in die Wertung ein
- PowerWeek als "Rallye Light" mit halbiertem Gesamtdistanz

2016 wurde eine spezielle Kategorie für Erstteilnehmer eingeführt: **Rookie Challenge**

Wir bieten in zwei Wertungsklassen (RCE und RC4) die Kombination aus „Wüstenfahrschule“ und Marathon-Rallye.

Interessierte Neueinsteiger haben in der ersten Rallye-Woche die Möglichkeit, in der geführten Discovery Class den Umgang mit Roadbook, GPS und Tripmaster auf Pisten und in den Dünen zu trainieren. In der zweiten Woche gibt es dann echten Motorsportwettkampf auf den Wertungsprüfungen der Rallye. Und am Ende erhalten auch in den beiden Rookie-Klassen Sieger und Platzierte ihre Pokale.

Dabei starten in der RCE Fahrzeuge, die den Klassen E1/2/3 und Q1/2 entsprechen. In der RC4 sind Teilnehmer mit Fahrzeugen der Klassen CS/T1/2/3 und T4.1 zusammengefasst.

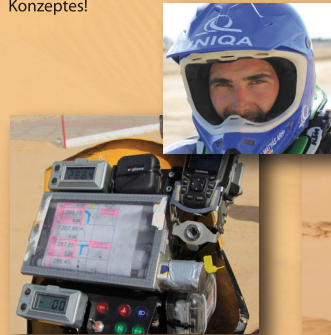


Adventure Class (AC)

Bereits seit 2010 wird die Rallye El Chott von der Adventure Class begleitet.

Dabei handelt es sich um eine geführte Touristikgruppe. Hier kann jeder dabei sein, der Tunesien mit dem eigenen Auto (Mindestanforderung: 4x4 SUV) auf individuellen Wegen erkunden möchte. Neben atemberaubenden Landschaften und kulturellen Sehenswürdigkeiten stehen Abenteuer- und Teamgeist im Vordergrund. Die endgültige Reiseroute wird gemeinsam mit den Teilnehmern und nach deren Wünschen bestimmt.

Individuelle Reiseerlebnisse gepaart mit Rallye-Feeling und den Vorteilen professioneller Rallye-Logistik wie Notarzt, Tankservice und Werkstattwagen sind ein unschlagbarer Vorteil unseres Konzeptes!



Discovery Class (DC)

Zusätzlich zur Adventure Class haben wir 2013 die Discovery Class eingeführt. Das Konzept hat sofort sehr großen Anklang gefunden.

In der Discovery Class geht es um Fahrtraining in den Dünen, den Umgang mit GPS und Tripmaster und das selbstständige Fahren nach Roadbook auf ausgewählten Teilen der tatsächlichen Rallyeprüfungen. Unter Mitwirkung eines erfahrenen Guide muss jeder in der Gruppe einmal Führungsarbeit leisten und zeigen, was er bereits gelernt hat.

Die Teilnahme in der Discovery Class kann Vorbereitung für eine spätere Wettbewerbsteilnahme sein oder einfach nur eine ganz individuelle Form, die eigene Leistungsfähigkeit im Sand der Sahara zu testen.

Nenngeld / Nennschluss

Nenngeld		Rallye El Chott				El Chott PowerWeek			
		Früh-bucher	Normal-bucher	Spät-bucher	Nach-nennng.	Früh-bucher	Spät-bucher	Normal-bucher	Nach-nennng.
Enduro (incl. Fahrer)	E1/E2	1.892 €	2.050 €	2.255 €	2.481 €	1.295 €	1.400 €	1.540 €	1.694 €
Quad / ATV (incl. Fahrer)	Q1/Q2	2.128 €	2.300 €	2.530 €	2.783 €	1.434 €	1.550 €	1.705 €	1.876 €
Endurogespann (incl. 2 Pers.)	E3	3.145 €	3.400 €	3.740 €	4.114 €	2.044 €	2.210 €	2.431 €	2.674 €
Buggy/UTV/SSV (incl. 2 Pers.)	T3	3.423 €	3.700 €	4.070 €	4.477 €	2.211 €	2.390 €	2.629 €	2.892 €
Auto (incl. 2 Pers.)	CS/T2/T1	3.515 €	3.800 €	4.180 €	4.598 €	2.266 €	2.450 €	2.695 €	2.965 €
LKW bis 7,49 t (incl. 2 Pers.)	T4.1	3.793 €	4.100 €	4.510 €	4.961 €	2.433 €	2.630 €	2.893 €	3.182 €
LKW ab 7,5 t (incl. 2 Pers.)	T4.2	3.885 €	4.200 €	4.620 €	5.082 €	2.488 €	2.690 €	2.959 €	3.255 €
Rookie Challenge	RCE/RC4	entspr. tatsächl. Fahrzeugklasse				-	-	-	-
jede weitere Person (+/-)		870 €	940 €	1.034 €	1.137 €	522 €	564 €	620 €	682 €
UTV/SSV (incl. 2 Pers.)	AC/DC	2.770 €	2.995 €	3.295 €	3.624 €	1.662 €	1.797 €	1.977 €	2.174 €
Auto (incl. 2 Pers.)	AC/DC	2.863 €	3.095 €	3.405 €	3.745 €	1.718 €	1.857 €	2.043 €	2.247 €
LKW bis 7,49 t (incl. 2 Pers.)	AC/DC	3.140 €	3.395 €	3.735 €	4.108 €	1.884 €	2.037 €	2.241 €	2.465 €
jede weitere Person (+/-)	AC/DC	785 €	850 €	934 €	1.027 €	471 €	510 €	561 €	617 €
Auto (incl. 2 Pers.)	Service	1.790 €	1.935 €	2.129 €	2.341 €	1.074 €	1.161 €	1.277 €	1.405 €
Transporter bis 3,5 t (incl. 2 Pers.)	Service	1.882 €	2.035 €	2.239 €	2.462 €	1.129 €	1.221 €	1.343 €	1.477 €
LKW bis 7,49 t (incl. 2 Pers.)	Service	1.975 €	2.135 €	2.349 €	2.583 €	1.185 €	1.281 €	1.409 €	1.550 €
LKW ab 7,5 t (incl. 2 Pers.)	Service	2.067 €	2.235 €	2.459 €	2.704 €	1.240 €	1.341 €	1.475 €	1.622 €
PKW-Trailer	Service	116 €	125 €	138 €	151 €	69 €	75 €	83 €	91 €
LKW-Trailer	Service	162 €	175 €	193 €	212 €	97 €	105 €	116 €	127 €
jede weitere Person (+/-)	Service	698 €	755 €	831 €	914 €	419 €	453 €	498 €	548 €
Einzelzimmerunterbringung	p.P.	145 €	145 €	160 €	175 €	75 €	75 €	83 €	91 €

Fährpassagen	GEN/TUN (21.10.) - TUN/GEN (3.11.)				GEN/TUN (21.10.) - TUN/MRS (31.10.)			
pro Person	289 €	289 €	318 €	350 €	301 €	301 €	331 €	364 €
Enduro	203 €	203 €	223 €	245 €	225 €	225 €	248 €	273 €
Gespann/Quad/ATV	252 €	252 €	277 €	305 €	271 €	271 €	298 €	328 €
Buggy/UTV/Anhängen -> 4,00 / 2,10	278 €	278 €	306 €	337 €	291 €	291 €	320 €	352 €
Auto/Van/Anhängen 4,01-6,00 / 2,10	300 €	300 €	330 €	363 €	316 €	316 €	348 €	383 €
Auto/Transporter/Anhängen -> 7,00 / 2,40	386 €	386 €	425 €	468 €	430 €	430 €	473 €	520 €
Auto/Transporter/Anhängen 7,01-9,00 / 2,40	636 €	636 €	700 €	770 €	700 €	700 €	770 €	847 €
LKW/Womo/Anhängen -> 6,00 / 4,00	905 €	905 €	996 €	1.096 €	1.003 €	1.003 €	1.103 €	1.213 €
LKW/Womo/Anhängen 6,01-7,00 / 4,00	1.056 €	1.056 €	1.162 €	1.278 €	1.165 €	1.165 €	1.282 €	1.410 €
LKW/Womo/Anhängen 7,01-8,00 / 4,00	1.207 €	1.207 €	1.328 €	1.461 €	1.326 €	1.326 €	1.459 €	1.605 €
LKW/Womo/Anhängen 8,01-9,00 / 4,00	1.414 €	1.414 €	1.555 €	1.711 €	1.537 €	1.537 €	1.691 €	1.860 €
LKW/Womo/Anhängen 9,01-10,00 / 4,00	1.620 €	1.620 €	1.782 €	1.960 €	1.748 €	1.748 €	1.923 €	2.115 €
LKW/Womo/Anhängen 10,01-11,00 / 4,00	1.826 €	1.826 €	2.009 €	2.210 €	1.959 €	1.959 €	2.155 €	2.371 €
LKW/Womo/Anhängen 11,01-12,00 / 4,00	2.032 €	2.032 €	2.235 €	2.459 €	2.170 €	2.170 €	2.387 €	2.626 €
jeder weitere Meter bei 4m Höhe	206 €	206 €	226 €	249 €	211 €	211 €	232 €	255 €

Sonderpreise für Gruppenteilnahmen (Clubs, Vereine, Reiseorganisationen), Sammelrechnung an eine Adresse vorausgesetzt, bitte anfragen.
Bei Nennungsabgabe wird sofort eine Anmeldegebühr (50,00 EUR je Person und Fahrzeug) fällig. Diese Zahlung wird mit der Restzahlung des Nenngeldes verrechnet. Die Anmeldegebühr wird bei Rücknahme der Nennung nicht, auch nicht teilweise, erstattet.

Nennschluss für Frühbucher: 15.03.2017 (25% Anzahlung bis 31.03., 75% Restzahlung bis 30.04.2017)

Nennschluss für Normalbucher: 15.07.2017 (25% Anzahlung bis 31.07., 75% Restzahlung bis 31.08.2017)

Nennschluss für Spätbucher: 15.08.2017 (50% Anzahlung bis 31.08., 50% Restzahlung bis 20.09.2017)

Bedingt durch die zeitaufwändigen Verfahren, Teilnehmerlisten für Fähr, Hotels, Camps sowie Einreisegenehmigung, in Tunis im Ministerium einzureichen, von wo anschließend, Gouvernements, Garde Nationale, und Polizei informiert werden, sind nach dem 15.08.2017 nur noch Nachnennungen in einzelnen, begründeten Ausnahmefällen möglich. Die Gesamtsumme ist bei Nennungsabgabe sofort zur Zahlung fällig.

Das Nenngeld für die Marathonrallye El Chott beinhaltet:

- das Startgeld für Rallye und PowerWeek
- alle Hotelübernachtungen im DZ incl. Halbpension (Einzelzimmerunterbringung siehe Nenngeldtabelle)
- Campingplatzübernachtungen incl. Halbpension
- satellitengestütztes Trackingsystem mit Alarmfunktion zur Notfallortung für alle Wettbewerbsfahrzeuge
- GPS-Datenrecorder zur Trackaufzeichnung
- Vorhalten der medizinischen Absicherung
- Vorhalten der Kraftstoffversorgung / Enduro-Tankmöglichkeiten
- Vorhalten des technischen Veranstaltungsservice
- Vorhalten des Bergfahrzeuges
- Siegerehrung am letzten Veranstaltungstag mit Pokalen für die Erst- bis Drittplatzierten jeder Klasse, die Erstplatzierten der Mannschaftswertung und den Gesamtsieger.

Das Nenngeld für die El Chott PowerWeek beinhaltet:

- das Startgeld
- alle Hotelübernachtungen im DZ incl. Halbpension (Einzelzimmerunterbringung siehe Nenngeldtabelle)
- Campingplatzübernachtungen incl. Halbpension
- satellitengestütztes Trackingsystem mit Alarmfunktion zur Notfallortung für alle Wettbewerbsfahrzeuge
- GPS-Datenrecorder zur Trackaufzeichnung
- Vorhalten der medizinischen Absicherung
- Vorhalten der Kraftstoffversorgung / Enduro-Tankmöglichkeiten
- Vorhalten des technischen Veranstaltungsservice
- Vorhalten des Bergfahrzeuges
- Siegerehrung am letzten Veranstaltungstag mit Pokalen für die Erst- bis Drittplatzierten jeder Klasse, die Erstplatzierten der Mannschaftswertung und den Gesamtsieger.

Der Preis für die Fährpassage pro Person beinhaltet:

- die Passagen GEN/TUN und TUN/GEN ww. TUN/MRS pro Person incl. 2-Bett-Kabine und Vollpension

Der Preis für die Fährpassagen für Fahrzeuge beinhaltet:

- die Passagen GEN/TUN und TUN/GEN ww. TUN/MRS